



Gute Ausbildung als Basis für den Erfolg

Seit 2010 ist in Österreich die Ausbildung zum Glasbautechniker als Modullehrberuf möglich. Die HTL für Glas und Chemie im Tiroler Kramsach bietet dazu ein umfangreiches Ausbildungsportfolio an und ist ein wichtiger Partner bei den AustrianSkills 2018.

Wir haben Frau Direktor Dr. Pittl-Thapa vor das Mikrophon geholt und sie zum Wettbewerb und den Erfolgen durch diese Schulformen befragt.



Ihre Schule unterstützt aktiv die Teilnehmer an den AustrianSkills. Was erwarten Sie von der erstmaligen Teilnahme der Glasbautechniker?

Frau Dr. Pittl-Thapa: „Ich bin überzeugt dass diese Veranstaltung dem Beruf des Glasbautechniker einem breiteren Publikum näherbringt und die technischen Qualitäten der Absolventen dieses Berufes öffentlich präsentiert werden.“

Sind alle Teilnehmer Absolventen Ihrer Schulen?

Frau Dr. Pittl-Thapa: „Nicht alle Teilnehmer sind Absolventen von Kramsach, aber mit den Möglichkeiten der Aus- und Weiterbildungen an unserer Schule sind alle mit Kramsach verbunden.“

Wie motiviert das Projekt die anderen Schüler?

Frau Dr. Pittl-Thapa: „Durch die Trainingswochen in der Schule, in denen wir alle Werkstätten und Computerräume zur Verfügung stellen, ist das Projekt auf jeden Fall präsent. Die engagierten Teilnehmer sind Vorbilder und motivieren selbstverständlich auch zu guten Leistungen.“

Werden Sie selbst in Salzburg anwesend sein?

Frau Dr. Pittl-Thapa: „Ich werde auf jeden Fall an einem der Austragungstage in Salzburg sein.“

Was erwarten Sie von der Teilnahme an den EuroSkills 2020 in Graz für das Glaserhandwerk?

Frau Dr. Pittl-Thapa: „Ich erwarte mir wirklich, dass der Beruf des Glasbautechnikers etwas mehr im Fokus stehen wird. Die Möglichkeiten mit Glas zu konstruieren und auch zu bauen, sollte viel mehr beworben werden. Jedenfalls kann damit auch jungen Menschen dieses interessante und vielseitige Gewerbe nahegebracht werden.“

An Ihrer Schule werden von der klassischen Berufsschule bis zur HTL-Matura unterschiedliche Ausbildungsmodelle angeboten. Wie gut wird das Angebot angenommen?

Frau Dr. Pittl-Thapa: „Was wir an unserer Schule wirklich leben ist, dass alle Ausbildungsformen gut und wichtig sind. Die Möglichkeit über Aufbaulehrgang und Kolleg auch vom Berufsschüler zur HTL- Reife- und Diplomprüfung zu gelangen, ist eine einmalige Gelegenheit.“

Fortsetzung auf Seite 4

Auf ein Wort

Liebe Mitglieder und Freunde des Glaserhandwerks!



Es sind nur mehr wenige Tage bis zu den AustrianSkills in Salzburg. Es freut mich besonders, dass es uns gelungen ist, in unmittelbarer Nähe zu unseren Teilnehmern einen Präsentationsstand zu erhalten. Dadurch haben wir die Möglichkeit, unsere „young professionals“ aus nächster Nähe zu beobachten und anzufeuern. Wir können neue Wege aufzeigen, wie wir unseren innovativen und spannenden Beruf dem jungen Publikum in Zukunft präsentieren wollen und er ist ein idealer Ort für den Austausch unter Kollegen aus allen Bundesländern.

Sie sehen, es gibt viele gute Gründe für einen Besuch in Salzburg am

24. November 2018 von 11 - 16.00 Uhr im Messezentrum Salzburg GmbH in

Halle 10, Stand 16

(Am Messezentrum 1, 5020 Salzburg)

Anreise: Siehe Seite 3

Ich freue mich auf das Gespräch mit Ihnen in Salzburg. Ach ja, fast hätte ich es vergessen: Für eine kleine Jause und Getränke haben wir gesorgt.

Ihr Walter Stackler

PR-Koordinator für AustrianSkills der Berufsgruppe der Glaser der Bundesinnung der Dachdecker, Glaser und Spengler

Wir stellen uns vor!

Die nachfolgenden sieben Damen und Herren rittern vom 22. bis zum 25. November in Salzburg um den Staatsmeistertitel. An den Steckbriefen sieht man sofort, wie unterschiedlich und doch einzigartig der Beruf des Glasbautechnikers ist.

Wir wünschen allen viel Erfolg und gutes Gelingen.



Sabrina Brandacher Sie ist die einzige weibliche Glasbautechnikerin bei den AustrianSkills 2018.



Alter: 19 Jahre. **Hobbys:** Judo, Gitarre spielen. **Erlerner Beruf:** Glasbautechnikerin. **Beschäftigt bei:** Glas Siller GmbH. **Aufgabengebiet im Betrieb:** UV-Kleben, Montagen, Reparaturen, Sandstrahlen und Folien verkleben, Rahmerei. **Warum wurden Sie Glasbautechnikerin:** Ich wollte immer schon kreativ und handwerklich tätig sein. **Wie wurden Sie auf diesen Beruf aufmerksam:** Bei Schnuppertagen in der Polytechnischen Schule konnte ich in den Beruf des Glasers hineinschnuppern. Danach bewarb ich mich um eine Lehrstelle bei der Firma Glas Siller. **Was macht Ihnen an diesem Beruf besonders Spaß:** UV-Kleben, Kittreparaturen, Sandstrahlen, Montage. **Ich möchte bei den AustrianSkills gewinnen, weil ...** ich anderen Menschen näherbringen kann, wie vielfältig und toll der Baustoff Glas ist und was man damit alles machen kann. Ich weiß, dass ich es schaffen kann.

Mario Freisl

Arbeitet als Produktionsleiter bereits in einer verantwortungsvollen Position eines international tätigen Unternehmens.



Alter: 22 Jahre, **Hobbys:** Fußball-Schiedsrichter, Tennis, **Erlerner Beruf:** Glasermeister, **Beschäftigt bei:** SFL Technologies, St.Marein, **Aufgabengebiet im Betrieb:** Werkstättenleitung, Arbeitseinteilung und Ausbildung der Lehrlinge. **Warum wurden Sie Glasbautechniker:** Ich wollte einen handwerklichen Beruf ausüben, wo man selbst ein wenig mitgestalten und sich auch kreativ einbringen kann. **Wie wurden Sie auf diesen Beruf aufmerksam:** Durch ein Praktikum bei einer nahegelegenen Glaserei in Judenburg. **Was macht Ihnen an diesem Beruf besonders Spaß:** Dass der Beruf so abwechslungsreich ist. Es gibt jeden Tag neue Herausforderungen und Aufgaben. **Ich möchte bei den AustrianSkills gewinnen, weil ...** ich mich auch bei den EuroSkills 2020 international mit anderen Glasbautechnikern messen möchte.

Christoph Greiner

Für den Steirer und ehemaligen Langlaufprofi sind die EuroSkills 2020 in Graz natürlich ein zusätzlicher Ansporn.



Alter: 23 Jahre. **Hobbys:** Tennis, Football, Familie. **Erlerner Beruf:** Glasbaukonstruktör. **Beschäftigt bei:** Glas Süd. **Aufgabengebiet im Betrieb:** Vom Kundengespräch über die Planung und Konstruktion, bis hin zur Montage und Fertigstellung. **Warum wurden Sie Glasbautechniker:** Nach meiner Sportkarriere startete ich im elterlichen Betrieb eine Lehre und machte den Meister um die Firma zu übernehmen. **Wie wurden Sie auf diesen Beruf aufmerksam:** Durch den elterlichen Betrieb hatte ich schon früh den Kontakt zum Glas. **Was macht Ihnen an diesem Beruf besonders Spaß:** Die Abwechslung durch Glaskunst oder Glasbau. Kreativität und Handwerk hat man nur in sehr wenigen Berufen. **Ich möchte bei den AustrianSkills gewinnen, weil ...** ich den internationalen Vergleich sehr vermisste. Ich werde mein Bestes geben um „zu Hause“ in Graz dabei sein zu dürfen!

Sie sind perfekt vorbereitet!

Mit Hilfe der Trainer Johannes Fiechtl und Franz Schreiber sowie des Projektleiters Günther Reisch konnten sich die jungen Fachkräfte in den von der HTL Kramsach zur Verfügung gestellten Werkstätten perfekt vorbereiten. Ihnen wie den Sponsoren gilt ein besonderer Dank für die Unterstützung. Hier ein paar Impressionen von den Trainings.



Alexander Margreiter Er wählte zunächst eine umfangreiche Ausbildung um letztendlich im familieneigenen Betrieb anzuheuern.



Alter: 23 Jahre. **Hobbys:** Modellflug, Fotografie, Rodeln. **Erlerner Beruf:** Glasbautechniker, Spengler. **Beschäftigt bei:** Martin Margreiter GmbH. **Aufgabengebiet im Betrieb:** Von der technischen Planung bis zur Montage diverser Glaskonstruktionen. **Warum wurden Sie Glasbautechniker:** Als Absolvent der HTL für Bautechnik begann ich zusätzlich die Lehre zum Glasbautechniker und Spengler, um im Familienbetrieb einzusteigen. **Wie wurden Sie auf diesen Beruf aufmerksam:** Durch den Familienbetrieb. **Was macht Ihnen an diesem Beruf besonders Spaß:** Selbstständige Planung, Lösung von Details und danach die Freude an der fertiggestellten Arbeit. **Ich möchte bei den AustrianSkills gewinnen, weil ...** Ich bin schon stolz, dass ich bei den AustrianSkills dabei sein darf. Der Sieg wäre ein Traum.

Florian Oswald



Das Glasdesign zu Hause führte ihn zu seinem Traumberuf.

Alter: 19 Jahre. **Hobbys:** Aquaristik, Autos, Heimwerken. **Erlerner Beruf:** Glasbautechniker. **Beschäftigt bei:** Glas Fasswald Stainz. **Aufgabengebiet im Betrieb:** Im Montageteam für Ganzglasanlagen, Küchenrückwände, Normtüren, Duschen, Sonderkonstruktionen. **Warum wurden Sie Glasbautechniker:** Wir haben zu Hause viele Glasdesign-Artikel unter anderem eine GGA, Geländerverglasung usw. Daraufhin habe ich in diesen Beruf hineingeschnuppert und fand es toll wie viele Facetten dieser Beruf hat. **Was macht Ihnen an diesem Beruf besonders Spaß:** UV-Kleben, Duschen einbauen. **Ich möchte bei den AustrianSkills gewinnen, weil ...** um es mir selbst zu beweisen.

Pascal Scheer



Mit Genauigkeit den Erfolg genießen. Das ist das Motto des Niederösterreichers.

Alter: 21 Jahre. **Hobbys:** Sport, Freunde treffen, Spazieren. **Erlerner Beruf:** Glasbautechniker. **Beschäftigt bei:** Glaserei Siebenhandl. **Aufgabengebiet im Betrieb:** Abmessungen, Montage, Reparaturen. **Warum wurden Sie Glasbautechniker:** Weil ich immer schon einen handwerklichen Beruf ausüben wollte. **Wie wurden Sie auf diesen Beruf aufmerksam:** Durch eine Online-Stellenausschreibung. **Was macht Ihnen an diesem Beruf besonders Spaß:** Das er sehr abwechslungsreich ist und man genau arbeiten muss. **Ich möchte bei den AustrianSkills gewinnen, weil ...** weil ich glaube, es verdient zu haben, da ich immer sehr genau arbeite und sehr motiviert bin!

Filipp Voronovich



Von der Produktionsschule zum Staatsmeister? Das wäre für den Swarovski Fan ein Traum.

Alter: 21 Jahre. **Hobbys:** Freunde, Kino, Fitnessstudio. **Erlerner Beruf:** Glasbautechniker **Beschäftigt bei:** Ertl Glas AG. **Aufgabengebiet im Betrieb:** Verschiedene Aufgaben bei der Herstellung von Isolierglas. **Warum wurden Sie Glasbautechniker:** Weil Glas sehr vielseitig ist und sehr künstlerisch sein kann und nicht eben „nur“ die Scheibe im Fenster ist. **Wie wurden Sie auf diesen Beruf aufmerksam:** Durch Zufall bekam ich ein Praktikum in einer kleinen Glaserei, die mich sogar als Lehrling anstellte. **Was macht Ihnen an diesem Beruf besonders Spaß:** Als Swarovski-Fan gefällt mir natürlich die künstlerische Gestaltung von Glas und das UV-Kleben. **Ich möchte bei den AustrianSkills gewinnen, weil ...** ich gerne gewinnen will. Wer verliert schon gerne?

Hier finden Sie unseren „Arbeitsplatz“

Auto: Das Messezentrum Salzburg liegt direkt an der Autobahn A1. Folgen Sie bitte den Wegweisern „Messe“. Es stehen 3.000 Parkplätze zur Verfügung.

Bahn: Vom Hauptbahnhof mit Taxi oder öffentlichen Verkehrsmitteln.



